

Hilfe für Kinder statt Geld für Geschenke

„bailerl + demmelhuber“ spendet im Zuge seines Jubiläums für Kinder auf drei Kontinenten

Töging. Im Zuge der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Firmenjubiläum, das im September begangen wurde, spendete bailerl + demmelhuber nun gemeinsam mit seinen Mitarbeitern und Kunden 10 500 Euro an drei gemeinnützige Organisationen aus der Gegend, mit denen Kindern in drei Kontinenten geholfen wird.

So besteht seit vielen Jahren eine persönliche Verbundenheit zu drei karitativen Organisationen, die ihren Ursprung hier in der Gegend haben, so zum Beispiel „Sano Madad“. Das bedeutet „kleine Hilfe“ und die setzt sich für die Ausbildungsförderung bedürftiger Kinder in Nepal ein. Nach der Initialzündung von Siegfried Rasp aus Emmerting führt heute Dr. Herbert Nennhuber den Verein. Durch Patenschaften und die finanzielle Unterstützung zahlreicher Gönner kann Kindern der Bergregio-



Bei der Spendenübergabe (von links): Kinderdorf-Verein und -stiftungsvorsitzender Werner Bohrer, Schwester Catherine von den Mellersdorfer Schwestern, Lukas Demmelhuber an der Drehorgel, BD-Betriebsratsvorsitzender Uwe Bürgel, Sano Madad-Vorsitzender Dr. Herbert Nennhuber und Geschäftsführer Johannes Demmelhuber. Die weißen Bären, die stellvertretend die drei Spendenschecks zu je 3500 Euro überreichen, schenkt die Firma üblicherweise den Mitarbeitern zur Geburt ihrer Kinder.

– Foto: Lehner-Illetschko

nen Nepals eine schulische Ausbildung in Kathmandu ermöglicht werden. Das zweite Projekt wird von den Mellersdorfer Schwestern ge-

leitet. Sie kämpfen gegen Aids in Südafrika und betreiben Waisenhäuser, Schulen, Kindergärten, Ausbildungszentren, aber auch Kranken-

häuser und Hospize. Mit dem Kinderdorf Guarabira unterstützt bailerl + demmelhuber außerdem die Initiative von Pater Gerd Brandstetter, der

es sich zum Ziel gesetzt hat, Kinder und Jugendliche von der Straße zu holen, ihnen ein Zuhause zu bieten und sie vor Drogen, Gewalt und der drohenden Perspektivenlosigkeit zu bewahren.

In seiner Einladung zum Jubiläumsfest bat Demmelhuber, auf Geschenke zu verzichten und stattdessen eben diese Organisationen finanziell zu unterstützen. Der auf dem eingerichteten Spendenkonto gesammelte Betrag wurde schließlich von „bailerl + demmelhuber“ verdoppelt und aufgerundet, sodass letztendlich der Gesamtbetrag von 10 500 Euro erreicht wurde. Beim Dezembertreffen der Betriebs Senioren waren auch die Vertreter der Organisationen im „Netzwerk“, wo die Spende von Geschäftsführer Johannes Demmelhuber und den Senior-Chefs Erika und Hans Demmelhuber an die Vertreter der caritativen Organisationen übergeben wurde. – red